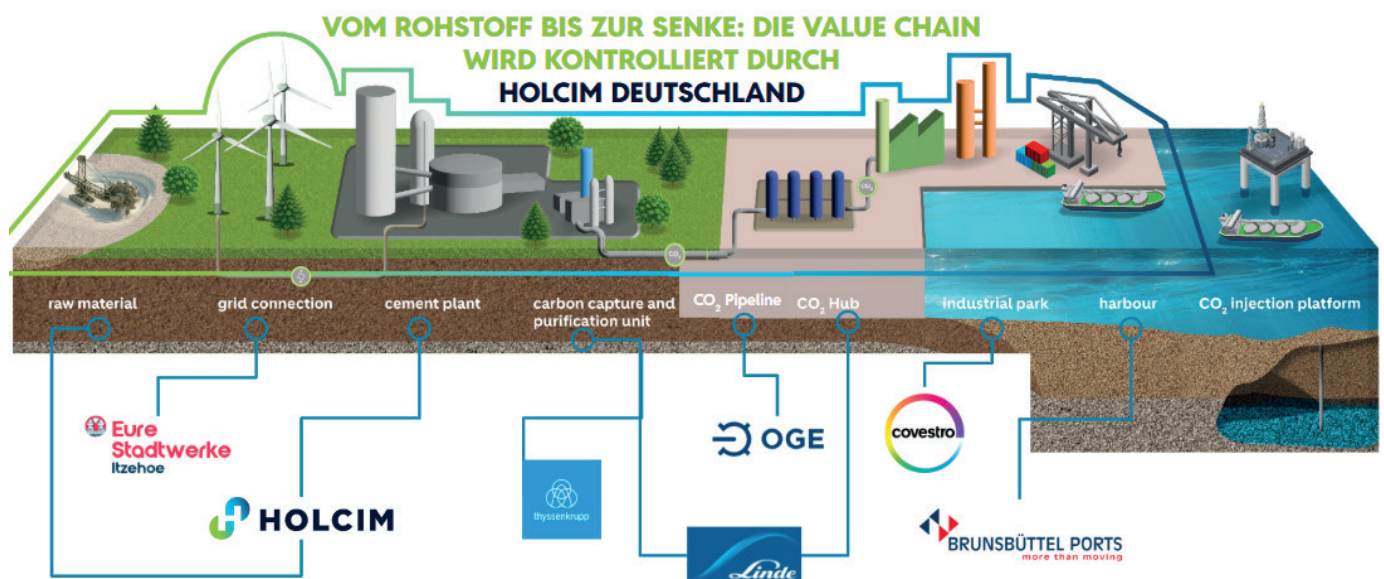


Zementwerk Lägerdorf

Holcim Deutschland ist eines der führenden Unternehmen für innovative und digitale Bau-lösungen. Mit rund 1.800 Mitarbeitenden ist Holcim der Vorreiter beim nachhaltigen Bauen. Das Zementwerk Lägerdorf ist mit rund 300 Mitarbeitenden, davon über zehn Prozent Auszubildende und Studierende, der größte Standort der Holcim Deutschland Gruppe. Seit über 160 Jahren wird in Lägerdorf Zement produziert. Aus der Region für die Region: Ohne qualitativ hochwertigen Zement kein Beton. Und ohne Beton keine Bauwerke wie Einfamilienhäuser, Schulen, Brücken, Autobahnen oder Hafenanlagen.



Aktuelle Situation:

- Mit dem Projekt Carbon2Business (C2B) plant Holcim in Lägerdorf eines der ersten Zementwerke mit Netto-Null Emissionen in Betrieb zu nehmen und dann jährlich bis zu 1,2 Millionen Tonnen CO₂ einsparen. C2B ist damit Beleg für das Landesziel: Das klimaneutrale Industrieland wird in Lägerdorf konkret gebaut.
- Mit seiner Nähe zum Hafen Brunsbüttel und zur weiterverarbeitenden Industrie im ChemCoastPark sowie einem hohen Aufkommen von Windenergie in Schleswig-Holstein hat der Standort Lägerdorf optimale Bedingungen für das Projekt.
- C2B benötigt ein verlässliches Netzwerk aus vor- und nachgelagerter Infrastruktur - inklusive Transportwegen und Speichermöglichkeiten für das abgeschiedene CO₂. Viele verschiedene Partner entlang der gesamten Kette müssen daher eng zusammenarbeiten und ihre Zeitpläne und Investitionen eng aufeinander abstimmen.
- C2B setzt außerdem eine gesicherte Rohstoffversorgung mit Kreide voraus. Mit Moorwiesen/Moorstücken gibt es dieses Gebiet, das bereits seit 1999 landesplanerisch für den Abbau oberflächennaher Rohstoffe vorgesehen ist. Dennoch erweist sich das Genehmigungsverfahren als langwierig.

Anforderungen an die Politik

- Holcim braucht **verlässliche Rahmenbedingungen**:
 - Zügige Genehmigungsprozesse und Entbürokratisierung (C2B, Rohstoffsicherung Moorwiesen/Moorstücken, Planfeststellung der Strom- und CO₂-Leitung)
 - Fördermittel und De-Risking für die CO₂/CCUS-Infrastruktur
 - Politischer Rückhalt für den Wirtschaftsstandort Westküste
- **Nachfrageseite** mitdenken: Damit sich die Investition dauerhaft trägt, braucht es Absatz für klimafreundlichere und ressourcenschonende Baustoffe.
 - Mit Nachhaltigkeitskriterien auf Beschaffungsseite steigt die Nachfrage.
 - Die öffentliche Hand lässt so Grüne Leitmärkte entstehen und verhilft nachhaltigen Lösungen zum Durchbruch.